



Der Mittelschulverband Prien informiert

Beitrag

Aus der Sitzung des Mittelschulverbands vom 1. Dezember – Als Erstes kam die Haushaltssatzung 2021 zur Sprache, die Kämmerer Georg Schmid von der Finanzverwaltung erläuterte. Der Haushalt schließt mit insgesamt 2,6 Mio. Euro ab. Dabei fallen auf den Verwaltungshaushalt rund 1,66 Mio. Euro und auf den Vermögenshaushalt rund 960.000 Euro. Der nicht von Einnahmen gedeckte Schulbedarf für den Sachaufwand beträgt knapp 850.000 Euro, für die Schülerbeförderung knapp 170.000 Euro und für Investitionen und den Schuldienst rund 280.000 Euro. Die Schülerzahl der Franziska-Hager-Mittelschule habe zum 1. Oktober 406 betragen, das seien zwölf Schüler weniger als im Vorjahr. Die Schulverbandsversammlung beschloss die Haushaltssatzung einstimmig.

Neue Satzung und Geschäftsordnung – Dem folgten der Beschluss zu Neufassung des vom Landratsamt geprüften und berichtigten Satzungsentwurf zu Fragen der Verfassung des Mittelschulverbands sowie zur vom Landratsamt geprüften und berichtigten Geschäftsordnung, die beide einstimmig erfolgten.

Verschiedenes – Anschließend informierte der Schulleiter Marcus Hübner über das Infektionsgeschehen an der Schule. Bisher sei die Schule gut durch die schwierige Zeit gekommen. Es habe vor den Herbstferien nur einen positiven Corona-Fall gegeben, der dazu geführt habe, dass eine achte Klasse 14 Tage in Quarantäne gemusst habe. Es sei aber kein weiterer Schüler erkrankt, so Hübner.

Regulärer Unterricht – Der Unterricht laufe in vollem Umfang, die offene sowie die gebundene Ganztagschule finde regulär statt. Mittlerweile finde auch die mittägliche Essensversorgung unter strengen Hygieneregeln wieder statt, nachdem sie während der ersten Corona-Welle eingestellt werden müssen. Die Schüler würden sich vorbildlich an die Vorgaben halten. Ihnen wolle er ein großes Lob aussprechen, so Hübner. Natürlich würden alle unter den ausgefallenen Schulausflügen leiden. Auch Sport könne in der üblichen Weise nicht stattfinden. Dafür unternehme man Spaziergänge und Radtouren im Freien. Aufgrund der vorausgegangenen energetischen Sanierung besitze man eine dezentrale Lüftungsanlage, so dass man lediglich für zwei Räume, die nicht ausreichend belüftet werden könnten, mobile Luftreinigungsgeräte

beantragt hätte.

Sicherheit wiederhergestellt – Im Weiteren sei der Pumptrack endgültig fertiggestellt worden. Er würde sehr gut angenommen. Die Schüler hielten sich auch dort vorbildlich an die Vorgaben. Auch sei mittlerweile die neue zentrale Schließanlage eingebaut und damit die Sicherheitslücke durch einen fehlenden Zentralschlüssel geschlossen. Zudem sei eine moderne Videoüberwachung installiert worden, mit der das Schulgelände überwacht werden könne.

Netzwerk zur Arbeitsplatzsuche – Auch das von Marcus Häubl initiierte Netzwerk innerhalb der teilnehmenden Gemeinden zur Unterstützung der Ausbildungsplatzsuche der Schüler nimmt Form an. So hat jede Gemeinde einen Ansprechpartner ausgewiesen, den Schüler zum Informationsaustausch aufsuchen könnten. Dieser vermittele den Kontakt zu Betrieben, die Ausbildungsplätze anbieten würden.

Solidari Weihnachtsgutscheine – Anschließend wurde darüber informiert, dass nach einem Beschluss der Bürgermeister und der Verbandsräte aller teilnehmenden Gemeinden allen Schülern der Franziska-Hager-Mittelschule Bücher-Gutscheine im Wert von je 15 Euro ausgehändigt würden. Dies ist als ein „weihnachtliches Dankeschön“ für das „Dranhalten und Durchhalten“ zu verstehen. Die „Solidari Weihnachtsgutscheine“ werden ab dem 14. Dezember verteilt und können bis Ende 2021 in Buchläden von Prien, Aschau und der Fraueninsel eingelöst werden.

Bericht: Petra Wagner

Archiv-Foto: Hättzelsperger – Schulfest 2007



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Mittelschulverband Prien



3. Prien am Chiemsee